

Herren Kreisliga Süd

TSV H. 1848 Frankenberg II : TSV 1912 Birkenbringhausen
Montag, 19.09.2022, 20:00 Uhr

TSV H. 1848 Frankenberg II gegen TSV 1912 Birkenbringhausen 4:9

Im Spiel der Herren Kreisliga Süd traf die Mannschaft des TSV H. 1848 Frankenberg II am vergangenen Montag im 2. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV 1912 Birkenbringhausen. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Bastian Arnold. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Brand und Arnold, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Lange dagegenhalten konnten Lenz / Boldt beim 2:3 gegen Brand / Arnold. Das Spiel verloren Lenz / Boldt dennoch im 5. Satz. Der Start in die Partie hätte für Hesse / Schubert besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Petri / Binder noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Chancenlos waren dagegen Scherlo / Wocadlo gegen Weldner / Wiest nicht, aber mehr als ein 8:11, 11:4, 10:12, 3:11 sprang nicht heraus. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach gewonnenem ersten Satz gab im Anschluss Manuel Lenz das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Siegmar Brand noch aus der Hand und verlor mit 12:10, 3:11, 7:11, 5:11. Marcus Hesse verlor sein Match gegen David Petri unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überhaupt nicht überraschend nach Sätzen mit 5:11, 9:11, 8:11. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Eduard Boldt hatte gegen Bastian Arnold beim 8:11, 8:11, 9:11 wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Nico Binder war anschließend wiederum der Gastgeber Achim Schubert, ging er doch zumindest auf dem Papier stark favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Das Einzel zwischen Frederic Henri Scherlo und Mathias Wiest endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Scherlo zu Ende ging. In vier Sätzen verlor indes Stefan Wocadlo seine Partie gegen Jörg Weldner. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des TSV H. 1848 Frankenberg II und TSV 1912 Birkenbringhausen in die Box. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Manuel Lenz, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen David Petri verlor. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Marcus Hesse über die 1:3-Niederlage gegen Siegmar Brand hinweggetröstet werden musste. Eduard Boldt überzeugte im Match gegen Nico Binder, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Boldt mit einem 11:0 über Binder hinwegfegte. Mittlerweile stand es damit 4:8. Gekämpft bis zum Schluss hatte Achim Schubert in der Partie gegen Bastian Arnold, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Schubert seine Favoritenrolle, die er auf Basis der Differenz der TTR-Werte innehatte, letztendlich überraschend nicht bestätigen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV H. 1848 Frankenberg II am 26.09.2022 gegen den SV 1923 Reddighausen II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 30.09.2022 gegen den TSV Geismar II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV H. 1848 Frankenberg II

Doppel: Lenz / Boldt 0:1, Hesse / Schubert 1:0, Scherlo / Wocadlo 0:1

Einzel: M. Lenz 0:2, M. Hesse 0:2, E. Boldt 1:1, A. Schubert 1:1, F. Scherlo 1:0, S. Wocadlo 0:1

TSV 1912 Birkenbringhausen

Doppel: Petri / Binder 0:1, Brand / Arnold 1:0, Weldner / Wiest 1:0

Einzel: D. Petri 2:0, S. Brand 2:0, N. Binder 0:2, B. Arnold 2:0, J. Weldner 1:0, M. Wiest 0:1